

Inhaltliche Details zum Levermann-Tool

28.11.2024

Mein Tool (levermann.xlsm) läuft **nur auf Excel unter Windows**. Es ist mein privates Tool und ich stelle es ausschließlich zur Ansicht und privaten Nutzung zur Verfügung – ohne Gewähr und auf eigene Gefahr.

Zusätzlich wird eine Google-Tabellen-Datei benötigt. Genauer dazu steht in der **Kurzanleitung zum Levermann-Tool** (die andere PDF-Datei), welche als bekannt vorausgesetzt wird.

Außerdem solltest du Excel bedienen und vorhandene Makros starten können.

INHALT

Voraussetzungen für das Verständnis dieser Dokumentation.....	3
Tabellenblatt „Aktien“	3
M.	3
Name	3
ISIN	3
Größe.....	3
Art.....	4
Währung.....	4
URL-Teil finanzen.net	4
Symbol.....	5
Symbol Google Finance	5
Benchmark.....	5
Benchm. URL-Teil finanzen.net	5
Benchm. Symbol Google Finance	5
URL-Teil marketscreener	6
ID marketscreener.....	6
nur manuelle Termine.....	6
Termine	6
Makros zur Pflege der Aktienliste	7
Benutzung der Makros	7
Logik bei der Zuordnung der Benchmark und Größe (L oder M/S).....	8
Zuordnung der Benchmark.....	8
Einstufung als Large (L) oder Mid/Small (M/S).....	9
Bewertungsblätter – basierend auf dem Blatt „Vorlage“	9

Arten der Angaben (Werte und Farben)	9
Ohne Farbe (weiß).....	9
Türkis	9
Grau	9
Gelb bzw. Orange	9
Rostbraun	9
Bewertungen im Detail - Wertespalten	9
M., Name, ISIN, Größe, Art, Währung.....	10
Datum, akt. Kurs	10
LJ – letztes Geschäftsjahr, RoE LJ, EBIT-Marge LJ, EK-Quote LJ.....	10
Zur KGV-Ermittlung für die erste Bewertungsvariante: EPS LJ-2, EPS LJ-1, EPS LJ, (Quelle 1/2) EPS AJ, (Quelle 1/2) EPS NJ. (Quelle 1/2) Ø EPS, akt. Kurs Wdh., (Quelle 1/2) KGV5, (Quelle 1/2) KGV akt.	10
Analystenanzahl, Analystenmeinung	11
Zur Reaktion auf Quartalszahlen: Marktkap., Benchmark, Datum Zahlen, Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag, Entw. Kurs, Entw. Benchmark, Differenz	11
Zu den Gewinnrevisionen: EPS AJ vor 4 Wo., EPS AJ vor 2 Wo., EPS AJ Wdh., EPS NJ vor 4 Wo., EPS NJ vor 2 Wo., EPS NJ Wdh., Revision AJ, Revision NJ – alle jeweils zu Quelle 1 und Quelle 2	12
Zur 6-Monats-Kursentwicklung: Datum vor 6 Mon., Kurs vor 6 Mon., akt. Kurs Wdh., Entw. 6 Mon.	12
Zur relativen 6-Monats-Kursentwicklung: Benchmark Kurs vor 6 Mon., Benchmark aktueller Kurs, Benchmark Entw. 6 Mon., Differenz Entw. 6 Mon.....	12
Zur 1-Jahres-Kursentwicklung: Datum vor 1 Jahr, Kurs vor 1 Jahr, akt. Kurs Wdh., Entw. 1 Jahr.	13
Zur relativen 1-Jahres-Kursentwicklung: Benchmark Kurs vor 1 Jahr., Benchmark akt. Kurs Wdh., Benchmark Entw. 1 Jahr, Differenz Entw.1 Jahr.....	13
Angaben für das Dreimonatsreversal (Spalten von Benchmark Wdh. bis Ent. Bench. v. 1-0 Mon.)	13
Zum Gewinnwachstum: (jeweils für Quelle 1 und 2) EPS AJ Wdh., EPS NJ Wdh., EPS-Steigerung	13
Punkte-Spalten	14
Spalte „Bemerkungen“	14
Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV	15
Alternative KGV-Berechnung und Bewertung: KGV LJ-2, KGV LJ-1, KGV LJ, KGV AJ, KGV4 V2, KGV akt. V2, Punkte KGV4 V2, Punkte KGVA V2, Punkte gesamt V2, Punkte offen V2, Differenz Pkt. gesamt (ab KGV AJ wieder nach Quelle 1 und 2 unterschieden)	15
Warum wurde diese zweite Berechnungsvariante eingeführt?.....	16
Punkteangaben zu den relativen Kursperformance-Kriterien: Punkte 6 Mon. relativ, Punkte 1 Jahr relativ, Punkte Momentum relativ, Differenz Punkte rel.-abs.	16
Fehler und Warnungen.....	16
Fehler.....	17

Warnungen.....	17
Disclaimer	18

VORAUSSETZUNGEN FÜR DAS VERSTÄNDNIS DIESER DOKUMENTATION

Die **Kurzanleitung zum Levermann-Tool** (andere PDF-Datei) sowie die Original-Levermann-Strategie aus dem [Buch von Susan Levermann](#) werden als bekannt vorausgesetzt.

TABELLENBLATT „AKTIEN“

Im Tabellenblatt „Aktien“ werden die Aktien gepflegt, die ausgewertet werden sollen.

Jede Aktie steht dabei in einer Tabellenzeile. Die Zeilen können geändert, hinzugefügt und gelöscht werden. Die ISIN ist das eindeutige Kennzeichen für jede Aktie. Deshalb darf jede ISIN nur einmal vorkommen.

Die Überschriften und Reihenfolge der Spalten dürfen nicht geändert werden.

Ich beschreibe hier, welche Daten wo eingetragen werden und woher sie kommen.

Zum Eintragen der Aktien-Daten gibt es automatisierte Hilfe in Form von (Aktienlisten-)Makros. Du trägst nur die ISIN ein und startest ein entsprechendes Makro.

Fast alle anderen Spalten werden dadurch automatisch ausgefüllt.

Diese Makros arbeiten für die meisten Aktien korrekt. Da sie aber nicht „mitdenken“, ist es erforderlich zu verstehen, woher die Angaben kommen, um bei Bedarf manuell korrigieren zu können.

M.

Diese Spalte kannst du als Markierungsspalte nutzen. So kannst du z. B. Aktien, die in deinem Depot sind, mit einem **D** kennzeichnen, Aktien einer Watchlist mit einem **W** usw.

Diese Markierungen kannst du frei wählen. Sie helfen, die Aktienliste nach den eigenen Wünschen zu managen. So ist z.B. später ein gezieltes Bewerten nur der Aktien mit einer bestimmten Markierung möglich.

Name

Der Name der Aktie. So erscheint die Aktie dann in den Bewertungsblättern.

ISIN

Die ISIN zur Aktie. Diese wird als eindeutiger Schlüssel verwendet. Anhand dieser Angabe finden die Makros die richtigen Einstellungen zum Laden der Daten aus dem Internet.

Größe

Hier sollte eine der folgenden Angaben stehen: **L** für Large, **M/S** für Small Cap oder Mid Cap. Für die Programmlogik ist es nur von Bedeutung, ob dort ein **L** steht oder nicht.

Das spielt nur für das Dreimonatsreversal eine Rolle. Dieses wird nur für Large Caps berechnet.

Art

In dieser Spalte werden zwei Einstellungen vorgenommen: ob es sich um einen Finanzwert handelt und ob die Betrachtung des Quartalszahlenkriteriums bei der Auswertung weggelassen wird.

Für Finanzwerte wird hier ein **F** eingetragen, für Aktien, für die die Auswertung der Reaktion auf Quartalszahlen keinen Sinn macht, ein **Q**.

Diese beiden Buchstaben können kombiniert werden. Damit können folgende Bedeutungen erreicht werden:

Spalte bleibt leer = Es handelt sich nicht um einen Finanzwert. Die Reaktion auf Quartalszahlen wird ganz normal, wie in der Originalstrategie beschrieben, berechnet.

F = Es handelt sich um einen Finanzwert. Reaktion auf Quartalszahlen wird berechnet.

Q = Es handelt sich nicht um einen Finanzwert. Die Reaktion auf Quartalszahlen wird nicht ausgewertet.

FQ oder **QF** (Reihenfolge ist egal) = Es handelt sich um einen Finanzwert. Die Reaktion auf Quartalszahlen wird nicht ausgewertet.

Für Finanzwerte gelten andere Regeln zur Punktevergabe für EBIT-Marge und Eigenkapitalquote.

Die Idee zum Weglassen des Quartalszahlenkriteriums stammt nicht aus der Originalstrategie. Ich habe dieses Feature eingeführt, weil für manche Aktien, meistens sehr kleine, die Auswertung des Quartalszahlenkriteriums wenig Sinn macht. Das ist oftmals dann der Fall, wenn seltener als quartalsweise berichtet wird und der jeweilige Termin vorher kaum bekannt ist.

Für mich zählen vor allem Banken und Versicherungen automatisch zu den Finanzwerten, denn diese weisen keine Umsätze im herkömmlichen Sinne aus.

Für Immobilien- und Beteiligungsfirmen sollte die Einstufung als Finanzwert individuell entschieden werden. So empfiehlt sich jeweils ein Blick in die letzte Gewinn- und Verlustrechnung, um festzustellen, ob Portfoliobewertungen bzw. Bewertungen durch Gutachter einen großen Einfluss auf das Ergebnis haben.

Wenn das der Fall ist, sollte die Aktie als Finanzwert eingestuft werden, denn wir haben es dann nicht mit dem üblichen EBIT zu tun. Wenn es sich aber mehr um eine Bau- und Entwicklungsfirma handelt, ist es meistens sinnvoll, die Aktie nicht als Finanzwert zu betrachten.

Währung

Die Währung, in welcher die Aktie an ihrer Heimatbörse gehandelt wird und in der die Zahlen in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung angegeben werden.

Die richtige Währung ist diejenige, die für die betreffende Aktie bei finanzen.net unter „Bilanz/GuV“ zur Angabe von Gewinn pro Aktie verwendet wird. Wenn die Währung nicht angegeben ist, wird bei der Bewertung der Aktie EUR verwendet.

URL-Teil finanzen.net

Das ist der Teil, der in die entsprechenden URLs bei finanzen.net eingesetzt werden muss, um zu den Seiten mit den passenden Daten zur Aktie zu gelangen. Man findet diesen manuell heraus, indem

man die gewünschte Aktie bei finanzen.net sucht und den spezifischen Teil aus der Adresszeile des Browsers kopiert.

Tipp: In der Datei, die ich zum Download bereitstelle, befinden sich auf dem Tabellenblatt Aktien einige richtig ausgefüllte Zeilen. An diesen kannst du dich orientieren, um zu verstehen, was hier gemeint ist.

Symbol

Das ist das Symbol für diese Aktie. Das passende Symbol zur ISIN findest du, indem du bei de.marketscreener.com nach der ISIN suchst und die Seite zur richtigen Aktie öffnest. Du findest das Symbol oben auf der Seite neben der ISIN.

Symbol Google Finance

Diese Angabe wird zur Ermittlung der historischen Kursdaten mittels Google Tabellen benötigt.

Jede Notierung einer Aktie an einem Börsenplatz hat ein eigenes Symbol. Das wird durch Voranstellen eines Börsenplatzkürzels an das Symbol aus der vorigen Spalte gebildet. So steht z. B. ETR:ADS für die Notierung der Adidas-Aktie an der Börse Xetra und FRA:ADS für Adidas an der Frankfurter Börse.

Die Aktienlisten Makro bilden einfach alle Kombinationen aus von Google Finance verwendeten Börsen und dem Symbol. Hier findet man eine Liste:

<https://www.google.com/intl/de/googlefinance/disclaimer/>

In dieser Spalte dürfen (und sollten sofern vorhanden) mehrere Symbole jeweils durch Komma getrennt eingegeben werden. Hinter jedem Symbol sollte in Klammern der Name des Börsenplatzes angegeben sein.

Tipp: In der zum Download bereitgestellten Datei kann man in der Aktienliste Beispiele hierfür sehen.

Benchmark

Hier wird der Name des Vergleichsindex eingetragen. Dieser wird dann jeweils neben der Berechnung der Reaktion auf Quartalszahlen bzw. bei Large Caps beim Dreimonatsreversal angezeigt.

Die Programmlogik benutzt jedoch die nächsten Angaben.

Benchm. URL-Teil finanzen.net

Das ist der spezifische Teil der URL, unter der die Benchmark (der Index) bei finanzen.net zu finden ist.

Benchm. Symbol Google Finance

Siehe Spalte „Symbol Google Finance“, nur für die Benchmark (Vergleichsindex). Hier wird nur ein Symbol eingetragen, z. B. INDEXDB:DAX für den Deutschen Aktienindex DAX.

Diese Angaben lassen sich bei Google Finance nachschlagen.

Auch hierfür findet man Beispiele in der zum Download bereitgestellten Datei.

URL-Teil marketscreener

Der URL-Teil, der für Abfragen auf der deutschsprachigen Version der Seite marketscreener.com, also auf de.marketscreener.com, verwendet wird. Zur manuellen Ermittlung auch hier einfach die Aktie auf der Seite herausuchen und den entsprechenden Teil aus der Browser-URL kopieren.

ID marketscreener

Es handelt sich hierbei um eine Kennzahl, die zum Abfragen der Daten für die EPS-Schätzungen, Gewinnrevisionen und Analystenmeinungen benötigt wird. Diese Kennzahl steht am Ende der Angabe aus der vorigen Spalte (**URL-Teil marketscreener**).

Diese Angabe ist nur dann sinnvoll, wenn zur betreffenden Aktie auf de.marketscreener.com überhaupt EPS-Schätzungen angegeben werden.

nur manuelle Termine

Diese Spalte wird nicht automatisch gefüllt. Du kannst sie als Hilfsspalte zur Festlegung von Terminen nutzen.

Wenn hier etwas eingetragen ist, z. B. ein X, werden zur Reaktion auf die Quartalszahlen nur die in den folgenden Spalten manuell eingetragenen Termine verwendet.

Dadurch können Fehler in den automatisch aus dem Web gezogenen Terminen umgangen werden. Wenn diese Option gewählt wurde, **müssen** die Termine dahinter manuell eingepflegt sein, damit die Reaktion auf Quartalszahlen berechnet wird.

Wenn allerdings in der Spalte „Art“ ein **Q** eingetragen ist, wird die Reaktion auf Quartalszahlen nicht berechnet, womit diese Angabe ignoriert wird. (Siehe Spalte „Art“.)

Termine

Diese Einstellung wirkt ebenfalls nur dann, wenn unter „Art“ kein **Q** eingetragen ist.

Ab dieser Spalte und weiter nach rechts können Termine eingetragen werden, an denen Quartalszahlen berichtet wurden bzw. werden.

Das wird benötigt, wenn bei finanzen.net nicht die korrekten Termine für diese Aktie stehen oder wenn dort einzelne Termine fehlen.

Schau dann auf der Seite des entsprechenden Unternehmens nach und trage die vergangenen bzw. für die nächsten Bewertungen die zukünftigen Termine ein.

Die Termine müssen von links nach rechts in zeitlich korrekt geordneter Reihenfolge stehen und unter „Termine“ beginnen. Es darf keine Spalte in der Terminfolge leer gelassen werden. Ob sich darunter ganz alte oder in Zukunft liegende Termine befinden, spielt keine Rolle. Die Makros suchen jeweils den für die Bewertung benötigten Termin heraus.

Wenn du zwecks Aufräumarbeiten später ganz alte Termine herauslöschen möchtest, musst du die verbleibenden entsprechend nach links verschieben, so dass der erste Termin immer in der Spalte „Termine“ steht.

Wenn die Option „nur manuelle Termine“ in der Spalte davor nicht aktiviert ist, werden sowohl die hier eingepflegten Termine als auch die Termine von finanzen.net ausgewertet und jeweils der aktuellste, jedoch bereits vergangene Termin verwendet.

MAKROS ZUR PFLEGE DER AKTIENLISTE

Benutzung der Makros

Diese Makros helfen beim Einpflegen neuer Aktien bzw. Aktualisieren vorhandener (anhand der eingetragenen ISIN):

- L1_gesamte_Aktienliste_aktualisieren
- L2_Aktienliste_ab_dieser_Zeile_aktualisieren
- L3_diese_Aktienzeile_aktualisieren
- L4_doppelte_Aktien_entfernen
- L5_Benchmark_zuordnen

Die **Makros L1_~ bis L3_~** unterscheiden sich lediglich dadurch, auf welche Einträge der Liste sie wirken. Das sagt der jeweilige Name des Makros.

Die Makros L1_~ bis L3_~ benötigen nur die ISIN. Alle anderen Daten werden soweit möglich aus dem Internet gezogen. Für das Hinzufügen einer neuen Aktie genügt es also, die ISIN einzutragen. Der Rest wird dann durch das Makro ergänzt.

Die Makros (L1_~ bis L3_~) können auch zum Aktualisieren vorhandener Einträge verwendet werden. Sie korrigieren in der Regel auch die Indexzugehörigkeit (Benchmark) bzw. die Einstufung der Größe.

Beim Aktualisieren bereits vorhandener Daten durch diese Makros werden die Zellen mit den Inhalten farblich markiert. Die Bedeutung dieser Markierungen ist:

- Rosa: Es ist etwas schief gelaufen, also ein Fehler aufgetreten.
- Gelb: Es wurde hierzu nichts gefunden.
- Grün: Der Wert wurde erfolgreich geändert.

Werte, die neu eingetragen werden oder unverändert bleiben, werden nicht farblich markiert.

Die Makros liefern größtenteils korrekte Ergebnisse. Das ist natürlich von der Qualität der aus dem Internet abgefragten Daten abhängig.

In der Spalte „Art“ wird durch diese Makros immer dann ein F eingetragen, wenn es sich um eine Bank, Versicherung oder Immobilienfirma handelt. Für Immobilienfirmen und Beteiligungsgesellschaften sollte das jedoch individuell überprüft und ggf. manuell geändert werden.

Die Angabe Q für Aktien, zu denen keine Reaktion auf Quartalszahlen berechnet werden soll, ist stets manuell einzutragen, da sie nicht automatisiert feststellbar ist. Genauer dazu steht in der Erklärung zur Angabe „Art“.

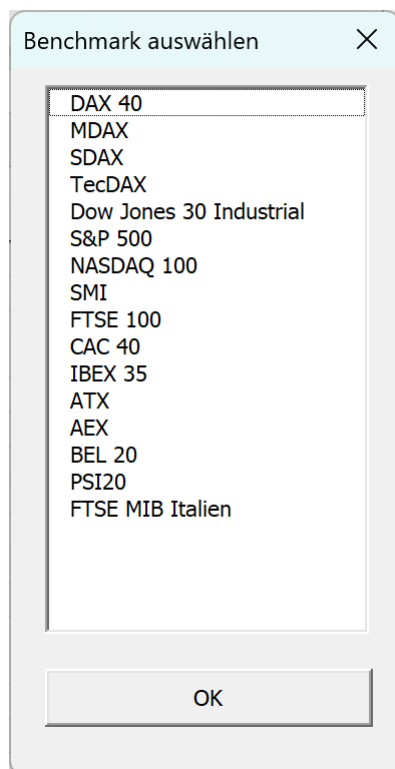
Natürlich steht es dir frei, auch andere automatisch gezogene Angaben zu ändern. Die Makros sollen nur die Arbeit erleichtern, sie denken jedoch nicht mit.

Das Makro **L4_doppelte_Aktien_entfernen** löscht automatisch alle Doppelt- oder Mehrfachvorkommen von Aktienzeilen. Dazu werden nur die ISINs herangezogen. Die erste Zeile mit der jeweiligen ISIN bleibt bestehen. Spätere Zeilen mit wiederholter ISIN werden komplett gelöscht.

Das Makro **L5_Benchmark zuordnen** hilft beim manuellen Ändern der Benchmark. Es lässt sich auch über den gleichbenannten Button der Aktienliste starten. Dazu sind die Aktien, für die die Zuordnung gelten soll, auszuwählen.

	A	B	C
1	M.	Name / 01.01.2019 <input type="button" value="Benchmark zuordnen"/>	ISIN
2	D	Alliance Resource Partners LP	US01877R1086
3	D	ALTRI SGPS	PTALT0AE0002
4	D	Aroundtown SA	LU1673108939
5	D	Deutsche Konsum REIT-AG	DE000A14KRD3
6	D	Eckert Ziegler Strahlen- und Medizintechnik	DE0005659700
7	D	Kemet	US4883602074
8	D	Mercer International	US5880561015
9	D	Natural Health Trends	US63888P4063

Es kann eine Benchmark aus einer Liste ausgewählt werden:



Nach Auswahl und Klick auf OK wird die Änderung in den betreffenden Zeilen durchgeführt. Soll eine andere Benchmark als die in der Liste vorhandenen verwendet werden, sind deren Bezeichnung (Spalte „Benchmark“), URL-Teil finanzen.net (Spalte „Benchm. URLTeil finanzen.net“) und Symbol (Spalte „Benchm. Symbol Google Finance“) manuell herauszusuchen und einzeln einzutragen.

Logik bei der Zuordnung der Benchmark und Größe (L oder M/S)

Hier ist beschrieben, wie die Makros L1_~ bis L3_~ arbeiten. Wenn du im Einzelfall eine andere Benchmark oder das andere Größenkennzeichen verwenden möchtest, kannst du die Einträge manuell ändern.

Zuordnung der Benchmark

Für Aktien aus Deutschland wird als Benchmark entweder, DAX, MDAX, SDAX oder TecDAX benutzt, sofern die Aktie wirklich darin enthalten ist. Nur für Aktien, die in keinem dieser Indizes sind, richtet sich die Zuordnung nach der Marktkapitalisierung. Wenn diese unter 2 Mrd. Euro liegt, wird der SDAX als Benchmark verwendet, ansonsten der MDAX.

US-Aktien erhalten je nach Indexzugehörigkeit den Dow Jones 30 Industrial, S&P 500 oder NASDAQ 100 zugeordnet. Kann keine Zugehörigkeit zu einem dieser drei Indizes festgestellt werden, wird der Dow Jones 30 Industrial als Benchmark verwendet.

Für andere Länder wird der Leitindex des jeweiligen Landes als Benchmark verwendet.

Einstufung als Large (L) oder Mid/Small (M/S)

Large Caps sind nur die Aktien im Leitindex eines jeden Landes, also die DAX-Werte, die ATX-Werte, die CAC 40-Werte usw. Diese erhalten unter Größe die Kennzeichnung L. Alle anderen erhalten die Kennzeichnung M/S.

US-Aktien des Dow Jones 30 Industrial, des S&P 500, sowie des NASDAQ 100 werden automatisch als Large Caps L eingestuft, ansonsten als M/S.

BEWERTUNGSBLÄTTER – BASIEREND AUF DEM BLATT „VORLAGE“

Diese Blätter werden unter Benutzung der vorher mittels Google Sheets erzeugten Kursdatei durch die Makros „A_~“ bis „E_~“ angelegt bzw. gefüllt. Die Makros und das Erzeugen besagter Datei sind in der Kurzanleitung zum Levermann-Tool im Einzelnen beschrieben.

Arten der Angaben (Werte und Farben)

Es gibt in den Bewertungen verschiedene Arten von Werten (Daten). Diese erkennt man an der Farbe der Kopfzeilenspalte.

Ohne Farbe (weiß)

Die Daten werden durch die Makros eingetragen und dazu entweder aus dem Blatt „Aktien“ übertragen, aus dem Internet geladen oder aus der vorigen Bewertung in die aktuelle Bewertung übernommen.

Türkis

Diese Werte werden über eine Formel im Tabellenblatt aus anderen Werten berechnet.

Grau

Wiederholung eines Wertes, der schon etwas weiter vorne in der gleichen Zeile steht. Das dient der Übersichtlichkeit.

Gelb bzw. Orange

Punktebewertungen: gelb für ein einzelnes Kriterium, orange für die Gesamtsumme der Punkte bzw. die Anzahl der noch offenen Kriterien. Diese werden durch Formeln berechnet.

Rostbraun

Eine spezielle Spalte (weit rechts), in der man die Differenz zwischen zwei Varianten der Punktebewertung ablesen kann. Zu den beiden Bewertungsvarianten siehe „**Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV**“.

Bewertungen im Detail - Wertespalten

Zu Zellen, deren Werte aus dem Internet gezogen werden, wird jeweils ein Kommentar angelegt, aus dem ersichtlich ist, woher der Wert stammt bzw. wann er von dort gezogen wurde. Durch das Makro

„F_Details_anzeigen“, welches auch durch die Schaltfläche „Details anzeigen“ im Bewertungsblatt gestartet werden kann, öffnet sich ein Dialogfenster, in dem alles zur Bewertung der ausgewählten Zeile übersichtlich aufbereitet steht.

Details anzeigen

So kannst du dir auf einen Blick eine Übersicht zur Bewertung jeweils einer Aktie in verschiedenen Varianten verschaffen – ohne langes Scrollen innerhalb des sehr breiten Bewertungsblattes.

Das Dialogfenster, welches sich dazu öffnet, ist selbsterklärend. Es dient lediglich zur übersichtlichen Darstellung aller Einzelheiten sowie der jeweiligen Datenquellen bzw. Zeitpunkte, wann die Daten dort ausgelesen wurden. Manuelle Änderungen können darüber nicht vorgenommen werden, sondern sind nur in den einzelnen Zellen des Tabellenblattes möglich.

Durch das Makro „G_Markierung_setzen“ lassen sich beliebige Markierungen zur Kennzeichnung von Aktienauswahlen (z.B. D für im Depot befindliche, W für Watchlist) in die erste Spalte (M.) setzen. In der Kurzanleitung wurde das Prozedere und der Zweck bereits genau beschrieben.

M., Name, ISIN, Größe, Art, Währung

Werden aus dem Tabellenblatt „Aktien“ übertragen. Zur Erklärung siehe Tabellenblatt „Aktien“.

Eine Besonderheit besteht bei der Spalte „Währung“. Wenn im Blatt „Aktien“ **GBP** eingetragen ist, wird ins Bewertungsblatt automatisch **GBP/GBp** geschrieben, weil einige Werte in Pound, andere in Pence angegeben sind.

Datum, akt. Kurs

Datum des letzten (aktuellen) Kurses bzw. aktueller Kurs. Abfrage von finanzen.net.

LJ – letztes Geschäftsjahr, RoE LJ, EBIT-Marge LJ, EK-Quote LJ

Letztes Geschäftsjahr, Eigenkapitalrendite (Return on Equity) im letzten Geschäftsjahr, EBIT-Marge im letzten Geschäftsjahr, Eigenkapitalquote im letzten Geschäftsjahr.

Das letzte Geschäftsjahr wird mit Hilfe von finanzen.net ermittelt. Dabei wird das neueste Jahr mit weitgehend eingepflegtem Zahlenmaterial als letztes Geschäftsjahr erkannt.

Die anderen Daten zu diesem letzten Geschäftsjahr werden ebenfalls von finanzen.net gezogen bzw. aus dort vorhandenen Einzeldaten berechnet. Die Einzelheiten zu diesen Berechnungen werden jeweils als Kommentar an die entsprechende Excel-Zelle angefügt.

Bei den meisten Unternehmen endet das Geschäftsjahr am 31.12. Die Zahlen stehen aber in der Regel frühestens Ende Februar des Folgejahres fest bzw. auf den Finanzseiten zur Verfügung. Bis dahin gilt für das Tool das Jahr noch nicht als abgeschlossenes Geschäftsjahr. Die Finanzseiten sind mit der Aktualisierung des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres manchmal auch zu spät dran. In dem Fall können (und sollten) die Zahlen aus dem letzten Jahresabschluss des Unternehmens herausgesucht und manuell eingetragen werden.

Zur KGV-Ermittlung für die erste Bewertungsvariante: EPS LJ-2, EPS LJ-1, EPS LJ, (Quelle 1/2) EPS AJ, (Quelle 1/2) EPS NJ. (Quelle 1/2) Ø EPS, akt. Kurs Wdh., (Quelle 1/2) KGV5, (Quelle 1/2) KGV akt.

EPS LJ-2 = Gewinn pro Aktie (earnings per share) 2 Jahre vor dem letzten Geschäftsjahr

EPS LJ-1 = Gewinn pro Aktie 1 Jahr vor dem letzten Geschäftsjahr

EPS LJ = Gewinn pro Aktie im letzten Geschäftsjahr

Diese drei Angaben werden von finanzen.net geholt.

EPS AJ = Gewinn pro Aktie im aktuellen Geschäftsjahr (geschätzter Wert)

EPS NJ = Gewinn pro Aktie im nächsten Geschäftsjahr (geschätzter Wert)

Diese beiden Angaben werden von de.marketscreener.com (Quelle 1) und von finanzen.net (Quelle 2) geholt, sofern dort jeweils in passender Währung vorhanden.

Ø EPS = Der durchschnittliche Gewinn pro Aktie über die einzelnen Jahre. Wenn **EPS NJ** fehlt, wird der Durchschnitt nur über die vier Angaben **EPS LJ-2** bis **EPS AJ** gebildet, wenn auch **EPS AJ** fehlt, wird nur über die drei Angaben der Durchschnitt gebildet. Auch dieser Durchschnitt wird getrennt zu den beiden Quellen für die Schätzungen berechnet.

akt. Kurs Wdh. = Hier wird der Wert aus der Spalte „akt. Kurs“ der Übersichtlichkeit halber wiederholt.

KG V5 = Das Kurs-Gewinn-Verhältnis über bis zu fünf Jahre. Es wird als Quotient aus dem aktuellen Kurs und dem durchschnittlichen EPS (**Ø EPS**) berechnet. Ist **Ø EPS** negativ oder 0, wird für KG V5 pro Forma der Wert 100 ausgegeben, damit daraus später eine Negativbewertung (-1 Punkt) entsteht. (Auch jeweils passend zu den beiden Datenquellen für die Schätzungen.)

KG V akt. = Das Kurs-Gewinn-Verhältnis als Quotient aus dem aktuellen Kurs und dem EPS des aktuellen Jahres (**EPS AJ**). Wenn **EPS AJ** fehlt, wird **EPS LJ** verwendet. Auch hier wird bei negativem oder EPS=0 der Wert 100 ausgegeben. (Ebenfalls zwei Angaben zu den beiden Quellen.)

Die hier beschriebene Berechnung entspricht in etwa der Originalstrategie aus dem Buch „[Der entspannte Weg zum Reichtum](#)“ von Susan Levermann. Dabei können zu den verschiedenen Datenquellen verschiedene Punktezahlen herauskommen. Weiter hinten verwende ich zusätzlich eine andere Variante zur Berechnung dieser Kennzahlen. Daraus resultieren dann möglicherweise weitere Varianten von Gesamt-Punktzahlen.

Analystenanzahl, Analystenmeinung

Diese Angaben werden von de.marketscreener.com gelesen. Die **Analystenanzahl** und durchschnittliche **Analystenmeinung** (Zahl zwischen 0 und 10) werden 1:1 übernommen. Dabei bedeutet 10 alle sagen „Kaufen“ bzw. 0 alle sagen „Verkaufen“. Nachkommastellen sind möglich.

Zur Reaktion auf Quartalszahlen: Marktkap., Benchmark, Datum Zahlen, Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag, Entw. Kurs, Entw. Benchmark, Differenz

Marktkap. = aktuelle Marktkapitalisierung, wird nur zur Information von finanzen.net geladen, geht in keine Berechnung ein.

Die folgenden Angaben werden nicht übertragen bzw. berechnet, wenn unter „Art“ ein **Q** für diese Aktie eingetragen ist. In dem Fall werden für Reaktion auf Quartalszahlen immer 0 Punkte vergeben. Siehe dazu auch Beschreibung zur Spalte „Art“ des Tabellenblattes „Aktien“.

Benchmark = Vergleichsindex, wird aus dem Blatt „Aktien“ übertragen

Datum Zahlen = Datum der letzten Quartalszahlen. Dieses wird ermittelt, indem bei finanzen.net vergangene Termine nachgeschlagen bzw. Termine aus dem Blatt „Aktien“ ausgelesen werden. Aus allen so gefundenen Terminen wird der Termin mit der jüngsten Vergangenheit verwendet. Wenn

jedoch in der Aktienliste „nur manuelle Termine verwenden“ in der entsprechenden Spalte markiert ist, werden ausschließlich die Termine aus der Excel-Liste beachtet.

Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag werden unter Benutzung der historischen Kursabfrage von Google Finance (extra Kursdatei) ermittelt. **Datum Vortag** steht für den Börsentag, der direkt vor dem Datum mit den Zahlen liegt. Die anderen Angaben sind die historischen Schluss-Kurse der Aktie bzw. des Vergleichsindex an den entsprechenden Tagen.

Entw. Kurs = die berechnete prozentuale Kursentwicklung der Aktie am Tag mit den Zahlen gegenüber dem Vortag

Entw. Benchmark = die berechnete prozentuale Kursentwicklung des Vergleichsindex am Tag der Zahlen gegenüber dem Vortag

Differenz = **Entw. Kurs** minus **Entw. Benchmark**

Zu den Gewinnrevisionen: EPS AJ vor 4 Wo., EPS AJ vor 2 Wo., EPS AJ Wdh., EPS NJ vor 4 Wo., EPS NJ vor 2 Wo., EPS NJ Wdh., Revision AJ, Revision NJ – alle jeweils zu Quelle 1 und Quelle 2

In **EPS AJ vor 4 Wo.** wird die Schätzung zum EPS des aktuellen Jahres von vor etwa vier Wochen eingetragen, in **EPS AJ vor 2 Wo.** die entsprechende Angabe von vor zwei Wochen. In **EPS AJ Wdh.** wird die aktuelle Angabe **EPS AJ** von weiter vorne noch einmal wiederholt. Das Gleiche passiert mit **EPS NJ vor 4 Wo.**, **EPS NJ vor 2 Wo.** und **EPS NJ Wdh.**

Die Quelle 1-Schätzungen kommen von de.marketscreener.com.

Für die Quelle 2-Angaben werden die Schätzungen von vor 2 bzw. 4 Wochen aus den vorigen Bewertungsblättern geholt bzw. die aktuellen von finanzen.net.

Revision AJ bzw. **Revision NJ** zeigt die Prozentzahl einer Steigerung oder Senkung der Gewinnschätzungen an. Es handelt sich dabei um die Ermittlung einer Gewinnrevision. Auch diese Angaben gibt es passend zu den beiden Datenquellen.

Zur 6-Monats-Kursentwicklung: Datum vor 6 Mon., Kurs vor 6 Mon., akt. Kurs Wdh., Entw. 6 Mon.

Datum vor 6 Mon. = Datum des Börsentages, der genau 6 Monate vor dem aktuellen Kursdatum liegt.

Kurs vor 6 Mon. = Kurs der Aktie an diesem Tag

Der kommt von Google Finance (aus der vorher erzeugten Kursdatei).

akt. Kurs Wdh. = wiederholt der Übersichtlichkeit halber den aktuellen Kurs noch einmal

Entw. 6 Monate = wird aus dem aktuellen Kurs gegenüber dem Kurs vor 6 Monaten berechnet und in % angegeben.

Zur relativen 6-Monats-Kursentwicklung: Benchmark Kurs vor 6 Mon., Benchmark aktueller Kurs, Benchmark Entw. 6 Mon., Differenz Entw. 6 Mon.

Die relative 6-Monats-Kursentwicklung ist kein Bestandteil der Originalstrategie. Sie wird mit dem Tool nur zur Information berechnet und zum Vergleich angezeigt, geht jedoch in keine Gesamtpunktezahl ein.

Benchm. Kurs vor 6 Mon. = Kurs des Vergleichsindex vor 6 Monaten

Benchmark aktueller Kurs = aktueller Kurs des Vergleichsindex

Benchmark Entw. 6 Mon. = aus dem aktuellen gegenüber dem Kurs von vor 6 Monaten berechnet und in Prozent angegeben

Differenz Entw. 6 Mon. = relative Kursperformance verglichen mit dem Index

Zur 1-Jahres-Kursentwicklung: Datum vor 1 Jahr, Kurs vor 1 Jahr, akt. Kurs Wdh., Entw. 1 Jahr

Analog zum Abschnitt für 6 Monate, nur das Ganze für 1 Jahr.

Zur relativen 1-Jahres-Kursentwicklung: Benchmark Kurs vor 1 Jahr., Benchmark akt. Kurs Wdh., Benchmark Entw. 1 Jahr, Differenz Entw. 1 Jahr

Analog zum Abschnitt für 6 Monate, nur das Ganze für 1 Jahr.

Angaben für das Dreimonatsreversal (Spalten von Benchmark Wdh. bis Ent. Bench. v. 1-0 Mon.)

Achtung! Diese Angaben werden nur für Large Caps (Größe = L) ermittelt. Für alle anderen Aktien bleiben diese Spalten leer.

Benchmark Wdh. = wiederholte Anzeige des Vergleichsindex, nur zur Information. (Zum Ermitteln der Daten wird das Google-Finance-Symbol für die historische Indexabfrage verwendet.)

Datum v. 3 Mon. = damit ist der letzte Börsentag des Monats gemeint, der 3 Monate vor dem letzten abgeschlossenen Monat liegt. (Beispiel: Das aktuelle Datum ist der 25. Juni 2016. Dann ist der letzte abgeschlossene Monat der Mai, drei Monate davor liegt der Februar. Also wird der 29.02.2016 hier verwendet.)

Kurs vor 3 Mon. = Schlusskurs der Aktie an diesem Tag (**Datum v. 3 Mon.**)

Benchm. v. 3 Mon. = Schlusskurs des Vergleichsindex an diesem Tag

Datum v. 2 Mon. = siehe Erklärung zu **Datum v. 3 Mon.**, statt dessen 2 Monate einsetzen

Kurs vor 2 Mon. Benchm. v. 2 Mon. = entsprechend

Entw. Kurs v. 3-2 Mon. = Entwicklung des Aktienkurses in Prozent zwischen den beiden Monatsschlusskursen

Ent. Bench. v. 3-2 Mon. = Entwicklung des Kurses des Vergleichsindex zwischen den beiden Monatsschlusskursen

Diese Logik wird in den folgenden Spalten jeweils für die Kursentwicklung innerhalb der letzten drei Monatszeiträume fortgesetzt.

Zum Gewinnwachstum: (jeweils für Quelle 1 und 2) EPS AJ Wdh., EPS NJ Wdh., EPS-Steigerung

Die (geschätzten) Angaben zu Gewinn pro Aktie für das aktuelle bzw. das nächste Geschäftsjahr werden der Übersichtlichkeit halber noch einmal wiederholt bzw. die Steigerung in Prozent berechnet. Auch hierzu gibt es zwei nach Datenquellen getrennte Betrachtungen.

Punkte-Spalten

Hier werden die in der Levermann-Strategie beschriebenen Punktbewertungen für die einzelnen Kriterien auf der Basis der Werte ermittelt.

Punkte RoE = verwendet die Spalte **RoE LJ** wie in der Original-Strategie beschrieben.

Punkte EBIT-Marge = basiert auf Spalte **EBIT-Marge LJ** – siehe Original-Strategie.

Punkte EK-Quote = auf Grundlage **EK-Quote LJ** – siehe Original.

Für Finanzwerte (Art = F) gelten für **Punkte EBIT-Marge** und **Punkte EK-Quote** Sonderregeln – siehe Original.

Punkte KGV5 bzw. **Punkte KGVA** – siehe Original. Jeweils gesonderte Angaben für Quelle 1 und 2.

Punkte Analysten – wird etwas anders als im Original gehandhabt, da die Datenquelle einen anderen Wertebereich hat. Für **Analystenmeinung** reichen die Werte von 0 (alle sagen „Verkaufen“) bis 10 (alle sagen „Kaufen“). Deshalb gelten Werte von 7,5 bis 10 als positive, von 0 bis 2,5 als negative und zwischen 2,5 und 7,5 als neutrale Meinung.

Ob die Analystenmeinung als Indikator oder Kontraindikator gewertet wird, wird von der Anzahl der Analysten abhängig gemacht. Bei 5 und mehr Analysten gilt die Analystenmeinung immer als Kontraindikator.

Punkte Q-Zahlen = Punkte für die Reaktion auf Quartalszahlen ist wie im Original beschrieben umgesetzt worden. Zusätzlich dazu gibt es die Möglichkeit, durch Eintragen von **Q** in der Spalte **Art** die Berechnung dieses Kriteriums „auszuschalten“, also automatisch 0 Punkte dafür zu vergeben.

Punkte Revi. (jeweils für Quelle 1 und 2) = Punkte für Gewinnrevisionen. Wenn von den beiden Gewinnrevisionen für das aktuelle bzw. das nächste Geschäftsjahr die eine nach unten und die andere nach oben zeigt, kommen 0 Punkte heraus, ansonsten 1 Punkt falls eine oder beide nach oben zeigen, -1 Punkt wenn eine oder beide nach unten zeigen.

Punkte 6 Mon. = Punkte für die Kursentwicklung innerhalb der letzten 6 Monate – siehe Original.

Punkte 1 Jahr = Punkte für die Kursentwicklung innerhalb des letzten Jahres – siehe Original.

Punkte Momentum = wird aus den Punkten für die Kursentwicklung der letzten 6 Monate bzw. für die des letzten Jahres wie im Original beschrieben berechnet.

Punkte 3-Mon-Rev = Punkte für das Dreimonatsreversal, wird wie im Original beschrieben nur für Large Caps berechnet.

Punkte Gewinn-Wachst. (jeweils für Quelle 1 und 2) = Punkte für das Wachstum vom EPS NJ gegenüber EPS AJ – siehe Original.

Punkte gesamt (jeweils für Quelle 1 und 2) = Gesamtsumme der zuvor beschriebenen Punkte-Spalten.

Punkte offen (jeweils für Quelle 1 und 2) = Anzahl der Kriterien, für die keine Punkte berechnet werden konnten, weil nicht alle nötigen Angaben dazu verfügbar bzw. automatisch einlesbar waren.

Spalte „Bemerkungen“

In diese Spalte kannst du beliebige Notizen schreiben, z. B. zu manuellen Korrekturen.

Die Bemerkung wird bei den nächsten Bewertungsläufen automatisch übernommen, und zwar jeweils mit davorstehendem Datum des Tabellenblattes, aus dem sie ursprünglich stammt.

Wenn du eine Bemerkung irgendwann nicht mehr übernommen haben möchtest, genügt es, sie einfach aus dem letzten Bewertungsblatt zu löschen.

Tipp: Ich verwende diese Spalte auch, um die nächste geplante Transaktion („kaufen“ oder „verkaufen“) einzutragen. So sehe ich dann noch Wochen bzw. Monate später, was ich wann gekauft bzw. verkauft habe.

Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV

Alternative KGV-Berechnung und Bewertung: KGV LJ-2, KGV LJ-1, KGV LJ, KGV AJ, KGV4 V2, KGV akt. V2, Punkte KGV4 V2, Punkte KGVa V2, Punkte gesamt V2, Punkte offen V2, Differenz Pkt. gesamt (ab KGV AJ wieder nach Quelle 1 und 2 unterschieden)

Für die zweite Bewertungsvariante werden die beiden KGV-Kriterien anders ermittelt. Dafür gibt es die zusätzlichen Spalten **KGV LJ-2**, **KGV LJ-1**, **KGV LJ** und **KGV AJ (zu jeder der beiden Quellen)**. Diese werden durch folgende bei finanzen.net ermittelte Angaben gefüllt bzw. ausgerechnet.

KGV LJ-2 = KGV 2 Jahre vor dem letzten Geschäftsjahr

KGV LJ-1 = KGV 1 Jahr vor dem letzten Geschäftsjahr

KGV LJ = KGV im letzten Geschäftsjahr

KGV AJ = KGV des aktuellen Geschäftsjahres wird berechnet aus aktuellem Kurs geteilt durch EPS AJ, aber nur dann, wenn EPS AJ vorhanden und >0 ist.

KGV LJ-2, **KGV LJ-1** und **KGV LJ** sind sogenannte historische KGV-Werte. Die wurden einmal anhand eines Kurses (meist des Jahresendkurses) und des Gewinn pro Aktie (EPS) des entsprechenden Jahres ermittelt und stehen damit fest. **KGV AJ** schwankt jedoch mit dem Kurs und der EPS-Schätzung.

Aus diesen Angaben werden die beiden alternativen Werte für die KGV-Kriterien berechnet. Diese sind:

KGV4 V2 = Durchschnitt aus den vier KGV-Werten **KGV LJ-2** bis **KGV AJ**. Wenn es keine Schätzung für den Gewinn pro Aktie im aktuellen Jahr gibt (**EPS AJ**), und aus diesem Grunde **KGV AJ** fehlt, wird lediglich der Durchschnitt der drei historischen KGV-Werte **KGV LJ-2** bis **KGV LJ** verwendet.

Ist in einem der betrachteten Jahre der Gewinn pro Aktie (EPS) negativ oder =0, so dass es aus diesem Grund keine KGV-Angabe für das entsprechende Jahr gibt, wird als Ergebnis immer pro Forma der Wert 100 ausgegeben. (Damit wird die Punktebewertung dafür -1)

KGV akt. V2 = **KGV AJ**, sofern es eine Schätzung für **EPS AJ** gibt, ansonsten wird **KGV LJ** als das aktuellste verwendet. Gibt es wegen eines negativen EPS-Wertes kein **KGV AJ** bzw. **KGV LJ**, wird auch hier 100 ausgegeben.

Die Punkte-Bewertungen für diese beiden KGV-Kriterien **Punkte KGV4 V2** bzw. **Punkte KGVa V2** werden nach der gleichen Logik wie in der ersten Variante, nur auf Grundlage der Spalten **KGV4 V2** bzw. **KGV akt. V2** berechnet. Bei der Ermittlung der Gesamtpunktezahl **Punkte gesamt V2** der zweiten Variante werden die beiden KGV-Punkte-Angaben durch diese beiden (V2) ausgetauscht.

Punkte offen V2 wird analog zu **Punkte offen**, nur für die neue Punkte-Liste, berechnet.

Unter **Differenz Pkt. gesamt** sieht man den Unterschied zur ersten Variante der Bewertung.

Auch **Punkte gesamt V2**, **Punkte offen V2** und **Differenz** gibt es jeweils zu den beiden Datenquellen gesondert.

Warum wurde diese zweite Berechnungsvariante eingeführt?

Ich habe diese Modifikation eingeführt, um die „Macht“ der kurzfristigen Kursschwankungen und der geschätzten Werte in diesem System ein wenig einzuschränken. In den Wert des mehrjährigen KGV-Kriteriums gehen die täglichen Kurse nicht mehr unmittelbar ein.

Drei von vier „Anteilen“, die zur Berechnung des Kriteriums verwendet werden, sind feststehend, nur der vierte kann ein wenig mit dem Kurs und dem geschätzten EPS für das aktuelle Jahr schwanken. Gewinnschätzungen für das nächste Geschäftsjahr werden in diesem Kriterium überhaupt nicht mehr berücksichtigt.

Das zweite aktuelle KGV-Kriterium ist im Falle, dass es keine Schätzung für EPS AJ gibt, auch etwas weniger schwankungsanfällig als das in der Originalversion.

Dadurch dass diese beiden Einzelkriterien weniger schwanken, wird auch die Gesamtbewertung etwas weniger schwanken, woraus dann weniger Kauf- bzw. Verkauf-Transaktionen entstehen können.

Warum wurde zur Ermittlung des mehrjährigen KGV-Kriteriums mit dem Bestandteil KGV AJ doch noch ein geschätzter Wert verwendet und nicht nur drei historische KGV-Werte?

Das habe ich mir deshalb so überlegt, weil der neueste historische Wert, also das KGV des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres, schon verhältnismäßig alt sein kann. So ist das zum Beispiel für die meisten Firmen, deren Geschäftsjahr jeweils am 31.12. endet, bis zur Bekanntgabe der Zahlen, die dann frühestens Ende Februar stattfindet, immer noch das historische KGV von vor über einem Jahr.

Punkteangaben zu den relativen Kursperformance-Kriterien: Punkte 6 Mon. relativ, Punkte 1 Jahr relativ, Punkte Momentum relativ, Differenz Punkte rel.-abs.

Diese vier Spalten dienen nur der Information und gehen in keine Gesamtpunktezahl ein. Sie werden nach der gleichen Logik wie die Original-Performance-Kriterien berechnet, nur dass sie sich auf die relative Kursperformance beziehen. (Siehe dazu Spalten **Differenz Entw. 6 Mon.** und **Differenz Entw. 1 Jahr**). Die letzte Spalte davon – Differenz Punkte rel.-abs. gibt die Punkteabweichung zur Originalstrategie an.

FEHLER UND WARNUNGEN

Das Tool benutzt Daten, die auf verschiedenen Webseiten kostenlos zur Verfügung stehen.

Manchmal ist „etwas mit der Leitung“, also die Webseite antwortet nicht wie erwartet, es hat sich eine URL-geändert, Quartalszahlentermine stehen nicht zur Verfügung oder erscheinen nicht plausibel zu sein, oder die eigene Internetleitung bricht beim Datenabruf ab o. ä.

Die häufigsten dieser „Vorkommnisse“ werden durch das Tool bzw. dessen Makros sinnvoll behandelt und dem Nutzer ganz rechts neben allen Spalten des Bewertungsblattes angezeigt. Dabei gibt es zwei Arten von Meldungen: **Fehler** und **Warnungen**.

Fehler

Es gibt die folgenden zwei möglichen Fehler: **Ladefehler** und **Datenfehler**. Angezeigt werden sie jeweils durch eine rosa eingefärbte Zelle am Ende der entsprechenden Bewertungszeile. Darin steht entweder „Lade-F.“ oder „Daten-F.“. Die Zelle ist jeweils auf die URL verlinkt, welche zu laden versucht wurde.

Lade-F. bedeutet, dass schon der Zugriff auf die URL einen Fehler verursacht hat. Wenn dieser Fehler nicht nur einmalig war, sondern Bestand hat, geht beim Testen durch Klick auf diese Zelle nicht einmal der Browser auf, sondern es erscheint sofort eine Fehlermeldung.

Daten-F. heißt, dass zwar eine Seite geladen werden konnte, es sich jedoch höchstwahrscheinlich um eine Art Default-Seite handelt, die immer dann kommt, wenn etwas nicht geklappt hat. Es kann aber auch sein, dass die benötigten Daten zu dieser Quelle einfach fehlen.

Diese Fehler können die folgenden möglichen Ursachen haben: Ein automatischer Zugriff auf eine bestimmte Datenquelle ist über die Konstellation des Nutzers nicht möglich – warum auch immer. Ich habe dafür keine generelle Lösung.

Der entsprechende URL-Teil für diese Aktie stimmt nicht. Das kommt auch bei einer gut gepflegten Aktienliste vor, denn die Webseiten-Anbieter ändern ab und zu mal etwas.

Der Fehler ist nur zufällig aufgetreten, weil die Seite nicht schnell genug geantwortet hat, sich Werbung darüber geschoben hat o.ä. Das passiert bei der Abfrage vieler Seiten hintereinander immer mal wieder.

Aus dem letzten Grund ist es ratsam, nach jedem kompletten Bewertungslauf zu überprüfen, ob es solche Fehlermeldungen gibt. In dem Fall werden durch das Makro „C_fehlerhafte_Bewertungen_wiederholen“ schon etliche dieser Fehler automatisch behoben. Für die restlichen kann dann durch Klick auf die entsprechende Zelle die Ursache festgestellt und ggf. eine Änderung zum URL-Teil in der Aktienliste vorgenommen und dann die Bewertung für diese Zeile noch einmal wiederholt werden.

Warnungen

Warnungen können bei der Abfrage historischer Kurse oder der Reaktion auf Quartalszahlen auftreten, oder wenn das unter „LJ – letztes Geschäftsj.“ angegebene Jahr höchstwahrscheinlich nicht aktuell ist.

Warnungen werden durch einen gelben Hintergrund gekennzeichnet. Es gibt vier Arten von Warnungen, und zwar „Jahr aktuell?“, „QZ aktuell?“, „QZ: TT.MM.JJ“ oder „K TT.MM.JJ ?“, wobei für TT.MM.JJ ein konkretes Datum steht.

Jahr aktuell? Diese Warnung erscheint, wenn zwei verschiedene Finanzseiten (finanzen.net und marketscreener.com) als letztes abgeschlossenes Geschäftsjahr für die gleiche Aktie verschiedene Angaben haben. So etwas ist meistens der Fall, wenn Schätzungen und deren Revisionen zwar für das nächste Geschäftsjahr von marketscreener.com ausgelesen werden konnten, jedoch für das (angeblich) aktuelle – also gerade laufende – Geschäftsjahr nicht mehr. In dem Fall sollte auf der Webseite des Unternehmens nachgesehen werden, ob es einen aktuellen Jahresabschluss gibt. In dem Fall sollten die benötigten Zahlen aus diesem manuell ermittelt und in die Excel-Tabelle eingetragen werden.

QZ aktuell? Diese Angabe erscheint, wenn der Termin der letzten Quartalszahlen nicht im Web (bei finanzen.net) gepflegt ist, sondern aus der Aktienliste genommen wurde, und nach diesem Termin

dort keine künftigen Termine eingetragen sind. In solch einem Fall müssen die Termine zu dieser Aktie manuell gepflegt werden, und es könnte möglich sein, dass es schon einen neueren Termin gibt, den man nur vergessen hat, in die Liste einzutragen. Das ist vor allem für sehr kleine Aktien von Bedeutung. Es kann aber durchaus sein, dass der Termin aktuell ist, muss also nicht unbedingt auf einen Fehler hinweisen.

K TT.MM.JJ ?: Eigentlich wäre ein Kurs von einem späteren Börsentag korrekt gewesen, dieser konnte jedoch nicht gefunden werden.

QZ: TT.MM.JJ Das erscheint, wenn der Quartalszahlentermin zwar der hier angegebene war, aber bei der Kursabfrage zur Reaktion auf Quartalszahlen für diesen Tag kein historischer Kurs gefunden und dafür ein älterer historischer Kurs mit dazugehörigem Datum verwendet wurde. So ist die berechnete Reaktion auf Quartalszahlen nichts wert.

Tipp: Ich behandle solche Warnungen nur für relevante Aktien. Das sind solche, die sich bereits in meinem Depot befinden bzw. Aktien, die insgesamt schon eine hohe Gesamtpunktezahl haben, so dass es auf die Korrektheit dieses einen Kriteriums ankommt. Bei Aktien, die z.B. ansonsten nur 2 Punkte oder weniger haben, kommt es auf die Korrektheit meistens nicht an. So spare ich mir Arbeit.

DISCLAIMER

Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentation zu meinem Tool und keine Empfehlung, dieses Tool bzw. die Levermann-Strategie anzuwenden.